



30.01.2017

## ***Sehr geehrte Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler!***

Erfreulicherweise konnten im 1. Schulhalbjahr die noch ausstehenden Brandschutzmaßnahmen zu Ende geführt werden. Darüber hinaus hat der Immobilien-Service-Menden (ISM) uns mitgeteilt, dass während der Sommerferien 2017 alle Unterrichtsräume des Altgebäudes saniert werden sollen. Die Maler werden alle Räume in Absprache mit der Schule farblich neu gestalten und auch die Fußböden sollen erneuert werden. Wie im letzten Elternbrief angekündigt, haben in den zurückliegenden Monaten intensive Gespräche zwischen den politischen Entscheidungsgremien, dem Schulträger und den Schulgremien stattgefunden, um das von der Thomaßen-Consult-Unternehmensberatung erstellte Konzept zur baulichen Erweiterung des GHM zu diskutieren und um ein Handlungskonzept zu entwickeln. Wir können zum gegenwärtigen Zeitpunkt aufgrund des Beschlusses des Stadtrates davon ausgehen, dass nach den Sommerferien mit den Planungen des Neubaus begonnen wird. Am Ende des Prozesses wird unsere Schule die erforderliche Fachraumausstattung erhalten haben und auch die Räumlichkeiten der Erprobungsstufe am Teilstandort Wilhelmstraße werden dann an den Standort des Hauptgebäudes an der Walramstraße verlagert worden sein. Über diese Entwicklung können wir uns alle zurecht freuen.

Einige personelle und organisatorische Veränderungen, über die ich kurz informieren möchte, werden im 2. Schulhalbjahr neben den Baumaßnahmen auch zu geänderten Abläufen in anderen Bereichen des Schulalltags führen.

### **Unterrichtsversorgung - Personalien**

Wir sind froh, dass wir auch im 2. Schulhalbjahr die Stundentafel nahezu ungekürzt erteilen können. Lediglich der Sportunterricht in der Jahrgangsstufe Q2 ist für wenige Wochen um eine Stunde von drei auf zwei Stunden gekürzt worden. In der Jahrgangsstufe 7 wird die informationstechnologische Grundbildung (ITG) entsprechend unserer Stundentafel nur noch einstündig unterrichtet. Im 1. Schulhalbjahr war dieses Fach mit zwei Wochenstunden im Stundenplan vertreten, da noch Unterrichtseinheiten aus der Jahrgangsstufe 5 nachgeholt werden mussten.

Leider wird diese erfreuliche Situation ein bisschen dadurch getrübt, dass zahlreiche Lehrerwechsel in vielen Lerngruppen unumgänglich waren.

Aus der Elternzeit zurückgekehrt sind Frau Ebert (Lehrbefähigungen: BI, EK) und Frau Treczokat (LB: D, GE, ER); in den Mutterschutz gewechselt sind vor kurzem Frau Riedel (LB: D, PL) und Frau Ruelmann (LB: D, GE), Frau Sourell (LB: D, F) wird in Kürze folgen. Wir freuen uns sehr über unsere neuen Erdenbürger und gratulieren ihren Eltern ganz herzlich zum Familienzuwachs. Weiterhin erkrankt sind Herr Hoogen (LB: D, E) und Herr Möhrs (LB: D, GE). Wir freuen uns, dass Herr Pohl (LB: KU, PL) nach einer längeren Erkrankung seinen Unterricht wieder aufnehmen kann. Da Herr Schmitz (LB: BI, CH, EK) am Zentrum für schulpraktische Lehrerbildung Arnberg mit der Aufgabe der Betreuung der Lehramtsanwärter im Fach Erdkunde betraut worden ist, steht er uns nur noch mit reduzierter Stundenzahl zur Verfügung. Voraussichtlich Anfang Mai wird Frau Karaman (LB: E, ER) als Rückkehrerin aus der Elternzeit ihre Unterrichtstätigkeit wieder aufnehmen. Um keinen Unterricht ausfallen lassen zu müssen, haben wir zwei Vertretungsstellen ausgeschrieben und konnten Frau Braun (LB: D, EW) und Frau Müller (LB: KU, SW) als neue Lehrkräfte für unsere Schule gewinnen. Allen Rückkehrerinnen und unseren neuen Lehrkräften wünschen wir einen guten Start am GHM und verbinden diese Wünsche mit einem herzlichen „Dankeschön“ an alle Kolleginnen und Kollegen, die in den letzten Monaten kurzfristig eingesprungen sind und den Vertretungsunterricht übernommen haben.

## **Veränderungen in der Schulpflegschaft**

Aus familiären Gründen und wegen ihrer beruflichen Belastung sah sich Frau Linnenkamp leider nicht im Stande, ihre Arbeit als langjährige Schulpflegschaftsvorsitzende fortführen zu können. Seit 2011 hatte sie am Walram-Gymnasium und später am Gymnasium an der Hönne in schwierigen Zeiten Verantwortung für die Gestaltung und Entwicklung der gymnasialen Schullandschaft in Menden übernommen. Für ihre immer verlässliche, allzeit freundliche und aufbauende Unterstützung in der Schulkonferenz, bei der Planung und Durchführung des 100jährigen Schuljubiläums, der Projektwochen und Schulfeste, nicht zuletzt aber für ihr kontinuierliches Mitwirken in der Schulcafeteria u.v.m. haben wir ihr im Rahmen des Weihnachtskonzertes 2016 - *siehe auch Bericht auf der Schulhomepage* - Dank gesagt.

In geheimer Wahl wurde Frau Dr. Bongard von den Eltern zur neuen Schulpflegschaftsvorsitzenden und Herr Luig zu ihrem Stellvertreter gewählt. Beide sind seit vielen Jahren erfahrene Mitglieder der Schulpflegschaft und der Schulkonferenz. Wir freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit und wünschen beiden viel Erfolg bei ihrer neuen Aufgabe.

## **Elternbeiträge**

Die Schulpflegschaft hat die bekannte Regelung zur finanziellen Unterstützung schulischer Anliegen fortgeschrieben. Deswegen werden wir in allen Klassen und Kursen in den nächsten Tagen wieder den Jahresobulus in Höhe von 13,-- € einsammeln. Er trägt mit 9,-- € zur Finanzierung der Kopierkosten und mit 4,-- € zur Herausgabe des Jahresberichtes bei. Von Geschwisterkindern wird nur der Kopierbeitrag erhoben.

## **Neues Schullogo**

Zukünftig nutzen wir für alle Info-Schreiben, unsere Briefköpfe/Zeugnisse und die Homepage sowie auf den Schultrikots ein neues Logo. In langwieriger Entwicklungsarbeit hat Herr Weber unterschiedliche Entwürfe professionell erstellt und mit den Mitgliedern der Lehrerkonferenz und der SV-Leitung in einem demokratischen Abstimmungsprozess eine Mehrheitsentscheidung herbeigeführt. Für seinen beharrlichen und geduldigen Einsatz und für seine freundliche Überzeugungsarbeit möchte ich ihm auch von dieser Stelle aus herzlich danken.

## **Änderung der Unterrichtszeiten**

Da die Bus- und Zugfahrpläne von den Verkehrsunternehmen geändert wurden, kommt es für viele unserer Schülerinnen und Schüler aus Balve/Neuenrade am Ende der 9. Stunde zu erheblichen Wartezeiten. Die Stadt Menden versucht derzeit eine zusätzliche Busverbindung nach Balve einzurichten.

Ab dem 06.02.2017 wird daher die Mittagspause für die Sekundarstufe I und II um 5 Minuten verkürzt, sie endet dann um 13:55 Uhr. Folgende Regelungen wollen wir bis auf weiteres erproben:

- Schülerinnen und Schüler aus Balve/Neuenrade werden in der 9. Stunde frühzeitig aus dem Unterricht entlassen, damit sie die Zugverbindung um 15:16 Uhr in Richtung Balve erreichen können. Diese Maßnahme erfolgt nur, wenn die Eltern zuvor zu diesem Plan schriftlich ihr Einverständnis erklärt haben.
- In einigen Fällen kann der Oberstufenunterricht durch eine zusätzliche Verkürzung der Mittagspause früher begonnen werden. Dies geschieht nur nach einer vorherigen Vereinbarung zwischen der Kursleitung, den Schülerinnen und Schülern des Kurses und der Schulleitung.

Für Rückfragen und Erklärungen stehen Herr Cormann und ich gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

